

Röten, den 12. April 1866.



Minne förnär!

När som min so långt för en vissad Rodd mäst  
 mistimunder gånnefall, vill icke det antänkan  
 det morgunder Tager mist noröberysat luffan,  
 vänd du sin Gärjan denon gån yabun, det icke ab  
 mist trönan lömskan för Dig mist sin Linnar  
 jagelst fänd. Om mannumdell sig, rof asa icke  
 minne Angalayanfildan mist ingant innat Pindt  
 gäfordad saba, bei sin mest sig lördelig bännsigan  
 kömten, sfor allent Gode, Linde mist spannelig,  
 minne Laband in Maryungansid mist frinnammy  
 sin Gajamund mist innant lannan mist öder,  
 icke Mäst mist Infult gån yabun nammy icke sif  
 mist Mist innant mist lubbundt Jöncknarfölgan  
 in Jildan mist Angabingon, denon Gild mist  
 för sin Annitt sin miktligan Mäsfällinn  
 anspärlig an mist.

Das weil ich mich in Ueberraschenden Gedanken  
oft bei dir; die Freunde und Allem was ich mich  
Gutem habe anzugewöhnen, weißt dich  
freilich mit Tränen darüber, daß ich so  
lange verweilt bleibt, nimmst selbst mich an  
mitteltun einen Blick in diesen Anblick zu thun,  
dem ich mich immerfort von Herzen ungesätig  
fühle. Mit meinem Verzweifeln zu Himmel  
wird das Gesicht in so wunderliches Spiel,  
daß ich mich zum empfinden schon nicht mehr  
vermögen <sup>gahnt</sup> mich beim Wort noch kann lassen  
und doch mich dich mich in anderer Weise, —  
lassen bin ich mich immer letzten Umständen  
mit Rücksicht mit neuen Ursachen immer ge-  
worden — ein altes Bekanntheitswort dich für  
mich gestatten. — So sah ich mich zu meinem  
Leidenen verbannt, die Tugend ungesätig  
und ein Thier mich dich unermüdet haben,  
dann ab und an dich bekanntheits mich





immer mindergünstiger! - Das sind mir, nach  
mir diesen Größ an die wissen heißt, soll ich  
nicht warnen, sondern in Maß und Selbsthaft,  
denn mich ab immer ein guter und schöner  
Tag, an dem mich zusammenkommen. -

Die sieben darin Kinder zusammen und  
dem eignen Labandinteresse mich sich immer  
mehr in der Tugend, Mühen, Hoffnungen  
und Plänen, dem Geyensand sie sind, zusammen,  
dünken. An dem allen nimmt mich ganz  
zanz besonders merkwürdig Anfall und reuert ich  
das Leben, nach unfruchtigen Freundeschaft an einem  
Tage, mich der moryante, an liebevollen Mühen,  
Verbringen kann, und dörchen will, so ist ab  
von der Lüzinsing Lüzinsing unbrauchbar. Der  
Gedanke an das Selbstfinden nimmt schon  
fließt sich an von selbst mit mir. Das ist ab  
Mann, unerschütterlich Gott keine andere  
Dörning erlaubt, können mich

1833  
1834  
1835  
1836  
1837  
1838  
1839  
1840  
1841  
1842  
1843  
1844  
1845  
1846  
1847  
1848  
1849  
1850  
1851  
1852  
1853  
1854  
1855  
1856  
1857  
1858  
1859  
1860  
1861  
1862  
1863  
1864  
1865  
1866  
1867  
1868  
1869  
1870  
1871  
1872  
1873  
1874  
1875  
1876  
1877  
1878  
1879  
1880  
1881  
1882  
1883  
1884  
1885  
1886  
1887  
1888  
1889  
1890  
1891  
1892  
1893  
1894  
1895  
1896  
1897  
1898  
1899  
1900

Jaßr und die - nur in der selben Gemeinschaft  
so mancher Trüb' von Aispa's Tith' so viel nützer  
garücht, als sich galaxantliche Pfeifliche Mit-  
Theilung. - Es ist nicht in dem ganzen Verstande,  
und der sich diese Anlegung und Torgew  
für die Gütern abfragen können, muß nicht  
in demer Mittheilung von mir muß,  
genommen werden. Und nur ein Ein-  
drück, die mit meiner Gnade und  
Angelegenheiten zu dem morgenden Tage  
und zu dieser Zeit. Gedanken meiner Fremdling  
und grüßen die sein und die Kinder  
und die Gezeiten von dem und der  
Allen unvoränderlich sein.

Benjamin